

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: FB 5/062/2015

Beratungsfolge	Termin	
Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss	28.07.2015	öffentlich

Kanalverfilmungsarbeiten 2015

Nachdem bereits 2013 und 2014 die turnusmäßige Kontrolle mittels Kamerabefahrung in den OT Neunhof, Simonshofen, Weigenhofen sowie Teilbereiche der Südstadt durchgeführt wurde, sollen jetzt die OT Schönberg, Günthersbühl, Oedenberg und der Bereich „Am Hasenfeld“ mit insgesamt rd. 19 km Länge auf Dichtheit geprüft werden.

Nach dem Wasserhaushaltsgesetz verlangt der Gesetzgeber vom Betreiber einer Abwasseranlage, den Zustand, Funktionsfähigkeit, Unterhaltung und den Betrieb sowie Art- und Menge des Abwassers mit den Abwasserinhaltsstoffen selbst zu überwachen. In wiederkehrenden Abständen ist ein Dichtheitsnachweis auf Exfiltration (Abwasseraustritt ins Erdreich) und Infiltration (Grundwassereindrang ins Kanalsystem) zu erbringen.

Vor der Kamerainspektion muss der Kanal gereinigt werden. Damit wird neben der Inspizierbarkeit auch die Erhaltung der hydraulischen Leistungsfähigkeit und die Vermeidung von Geruchsbelästigungen erreicht.

Direkt bei der Kontrolle aufgefundene kleinere Schäden wie z.B. Wurzeleinwuchs können sofort beseitigt werden.

Zusätzlich werden Straßensinkkästen tachymetrisch aufgenommen und die Straßenentwässerungsleitungen (Straßenunterhalt) ebenfalls befahren. Für jede befahrene Haltung wird eine Zustandsbewertung angefertigt und später in das digitale Abwasserkataster eingearbeitet. Dies ist Grundlage einer Bedarfsliste, aus der Sanierungsprioritäten erstellt werden.

Die Maßnahme Kanalverfilmungsarbeiten 2015 wurde beschränkt ausgeschrieben

Das günstigste Angebot für die ausgeschriebenen Arbeiten liegt bei 94.693,36 €. Die notwendigen Mittel für diese Maßnahme sind durch die Haushaltsstellen 0.7001.5150 und 0.6300.5130.abgedeckt.

	Maßnahme	Hh-Stelle	zur Verfügung Hh-Mittel €	benötigte Mittel €
	Kanalverfilmungsarbeiten 2015 Kanalunterhalt	0.7001.5150	400.000,00	80.000,00
	Straßenunterhalt	0.6300.5130	731250,00	14.693,36

Die restlichen Mittel sind für die zusätzlichen Ingenieurarbeiten, allgemeinen Kanalreinigungsarbeiten und den laufenden Jahresunterhaltarbeiten sowie für Kanalsanierungsarbeiten erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Die Firma

Karei Städtereinigung GmbH & Co. KG, Ostbahnstr. 128a, 91217Hersbruck,
wird beauftragt, entsprechend des vorgelegten Angebotes vom 06.07.2015 die Kanalverfilmungsarbeiten 2015 auszuführen.

Die Auftragssumme beläuft sich auf **94.693,36 € (brutto)**.

Lauf a.d. Pegnitz, 22.07.2015
Stadt Lauf a.d. Pegnitz
Fachbereich 5
i.A.

Landshammer